



# Meta-Analyse (Due Diligence) des Sozialen in Organisationen

Die Untersuchung von Marktattraktivität, Kundenpotential und Wettbewerb wurde durchgeführt und Sie stehen vor einer wichtigen, persönlichen Entscheidung: Kann es Ihnen mit den bislang fremden Mitarbeitern, den Führungskräften und der Ihnen unbekanntem Firmenkultur gelingen, zusammen zu arbeiten?

Am Ende vieler mutiger Firmenprojekte stehen fast immer als unkalkulierbare Größen die verborgenen Geschichten und eingelebten Rezepte der alles entscheidenden Ressource Mensch. Diese Kulturen und Narrative sind allermeist nicht artikuliert und in der formalen Organisation nicht abgebildet. Trotzdem und gerade deswegen entscheiden sie fast immer über Erfolg oder Mißerfolg eines Neuanfangs.

Mit der über 20 jährigen Erfahrung in der rechtlichen Interessenklärung von Unternehmen, dem Wissen um die Ablaufstrukturen von Bauvorhaben und der Beratung von Teams in Organisationen verfügt KK über ein sensibles, erprobtes Instrumentarium zur sozialen Feinanalyse von Organisationseinheiten, die verkauft oder umstrukturiert werden sollen. Vor Ort in unkonventionellen Settings machen wir uns zu dritt ein Bild, in dem wir ergebnisoffen dynamische Aspekte der sozialen Interaktionen zwischen den Beteiligten herausfordern und wieder in die Gespräche zurückgeben. Wir nutzen dabei Methoden der qualitativen, empirischen Sozialforschung.

## **Rahmen:**

Die Metanalyse benötigt mindestens 4, maximal 6 Termine. Die Ergebnisse stellen wir Ihnen zeitnah vor dem Hintergrund soziologischer, psychologischer und lebensphilosophischer Zugänge (als Due Dilligence des Sozialen) mit unseren Interpretationen als Fallgutachten vor. Es wird neben der theoretischen Analyse praktische Hinweise zur Umsetzung und einen Vorschlag zur weiteren Begleitung durch das KK Coaching-Team enthalten.

## **Kosten:**

Bei 4 Terminen (Auftragsvorbereitung, Ortstermin, Analyseeinheit, Präsentation) zwischen 4.000,- und 8.000,- Euro. Der Ortstermin findet in Rücksprache mit Ihnen und dem KK Coaching-Team statt. Methoden der empirischen Feldforschung werden nach Möglichkeit eingesetzt (Feldteilnahme).